

Wirtschaftsinformatik

# Berufsbegleitende Ausbildungen im Hoch

Das schweizerische System der dualen Berufsbildung ist ein Erfolgsmodell. Es ermöglicht Fachkräften, ihren Beruf mit einer Weiterbildung zu verbinden. **Von Reto De Martin**



Bild: Shutterstock/Rawpixel.com

Insbesondere im Bereich der Informationstechnologie ist die duale Berufsbildung der am besten geeignete Weg, der laufenden neuen Entwicklung von Anforderungen und Technologie Rechnung zu tragen. Den Wirt-

schaftsinformatikerinnen beziehungsweise Wirtschaftsinformatikern kommt dabei eine besondere Rolle zu. Sie gehen die typischerweise anspruchsvollen Praxissituationen zur Nutzung von Informationstechnologie aus

einer betriebswirtschaftlich abgestützten Sicht an. Gleichzeitig kommunizieren sie mit den relevanten internen und externen Anspruchsgruppen sowohl aus dem Business als auch aus der IT. Weiter analysieren sie Prozesse und Strukturen, identifizieren Anforderungen und führen diese einer praxisfähigen Lösung zu. Dadurch schaffen sie ganzheitliche soziale und wirtschaftliche Ergebnisse für Wirtschaft, Verwaltung und Private. Ausserdem führen die Spezialisten in Linie oder Projekten Teams und koordinieren, unterstützen sowie

motivieren die Prozessbeteiligten zur Erreichung der Unternehmens- und Projektziele.

## Personalengpass droht

Mit der fortschreitenden Digitalisierung der Wirtschaft wird der Bedarf an entsprechenden Fachkräften noch massiv steigen. Da ist es also wenig überraschend, dass grosse Nachfrage bei Ausbildungsangeboten an Höheren Fachschulen für Wirtschaftsinformatik herrscht. Das Gleiche gilt ebenfalls für die Prüfungsvorbereitungslehrgänge zum Fachausweis als Wirt-



**«In Zeiten der Digitalisierung kommt Wirtschaftsinformatikern eine besondere Rolle zu»**

**Reto De Martin**

## VIW-Partnerschule KV Luzern Berufsakademie

Der Verband der Wirtschaftsinformatik (VIW) pflegt mit verschiedenen führenden Schulen der Schweiz eine Partnerschaft. Das Ziel ist es, der Wirtschaft hierzulande möglichst viele gut ausgebildete Fachkräfte zur Verfügung stellen zu können. Eine Übersicht der Partnerschulen findet sich auf der Webseite: [www.viw.ch](http://www.viw.ch)

Eine der Partnerschulen ist die KV Luzern Berufsakademie. Der Prorektor Thomas Sele stand dem VIW-Vorstand im Interview Rede und Antwort.

**VIW:** Herr Sele, bitte stellen Sie uns die KV Luzern Berufsakademie kurz vor.

**Thomas Sele:** Die KV Luzern Berufsakademie bietet über 100 berufsbegleitende Lehrgänge und Kurse im kaufmännisch-betriebswirtschaftlichen Bereich an. Rund 400 Dozierende aus der Wirtschaft bilden jährlich ca. 3000 Studierende mit eidgenössisch anerkannten und praxisnahen Lehrgängen auf allen Stufen weiter.

**VIW:** Mit HF Luzern haben Sie eine Dachmarke geschaffen.



*Weshalb sind die Höheren Fachschulen so gefragt im Markt?*

**Sele:** Die Höheren Fachschulen ermöglichen berufsbegleitende Weiterbildungen auf hohem Niveau. Sie fördern insbesondere die Fähigkeit der Studierenden zu methodischem und vernetztem Denken, genauso wie die Kompetenz, das theoretisch erworbene Wissen mit der Praxis zu verbinden.

**VIW:** In Ihrem breiten Bildungsangebot scheint die Wirtschaftsinformatik eine besondere Stellung einzunehmen.

**Sele:** Ja, das ist korrekt. Der Grund ist, dass die Anwendung von Informationstechnologie aus einer betriebswirtschaftlich abgestützten Sicht unsere Studierenden für vielfältige Fach-, Management- und Führungsaufgaben vorbereitet. Die Absolventen sind in unterschiedlichen Berufsfeldern einsetzbar. Darum sind die Angebote so breit aufgestellt.

**VIW:** Alles spricht von Digitalisierung. Halten die digitalen Technologien auch bei Ihnen in der Lehre vermehrt Einzug?

**Sele:** Mittlerweile werden in allen Branchen Begriffe wie Digitalisierung, Industrie 4.0, soziale Medien oder Automatisierung thematisiert. Da bleibt die Bildungsbranche selbstverständlich nicht aussen vor. In Luzern beschäftigen wir uns schon seit Jahren sehr intensiv mit diesen Herausforderungen der Digitalisierung. Unterdessen sind Themen wie Onlinelernen oder der Einsatz von E-Books an der HF Luzern bereits in der Umsetzungsphase.

**VIW:** Herzlichen Dank für dieses Gespräch, Herr Sele.

**Thomas Sele** ist Prorektor und Leiter der Führungsausbildungen der Kaufmännische Verband (KV) Luzern Berufsakademie ([www.kvlu.ch](http://www.kvlu.ch)). Dank langjähriger Führungserfahrung, seiner Tätigkeit als Coach, als Dozent und als ehemaliger Geschäftsführer einer Unternehmensberatung kennt der diplomierte Coach alle drei Perspektiven: die Sicht der Unternehmen, diejenige der Führungskräfte und auch die eines Bildungsanbieters.

## «Anwendung von IT aus betriebswirtschaftlicher Sicht bereitet die Studierenden für vielfältige Fach-, Management- und Führungsaufgaben vor»

Thomas Sele, Prorektor KV Luzern Berufsakademie

schaftsinformatikerinnen respektive Wirtschaftsinformatiker. Das Studium an Höheren Fachschulen bereitet die Studierenden auf vielfältige Management- und Führungsaufgaben mit einem Bezug zur Informatik vor. Die

Breite und Tiefe der Ausbildung bietet ihnen ein praxisnahes Instrument auf dem persönlichen Karriereweg. Im Vergleich zu Hochschulabsolventen, deren Ausbildung meist wissenschaftlich orientiert ist, sind diplo-

mierte Wirtschaftsinformatikerinnen sowie Wirtschaftsinformatiker HF stark arbeitsmarkt- und umsetzungsorientiert. ■

**Reto De Martin**  
ist Geschäftsleiter des VIW

## VIW Aktuell

Der VIW ist der führende Fachverband der Wirtschaftsinformatik und Sprachrohr seiner Mitglieder zu Wirtschaft, Politik und Berufsverbänden. Ziel des Verbands ist die Mitwirkung in der Informatikbildung sowie die Vernetzung der Mitglieder.

### Vergünstigungen

**Appenberg Seminarhotel:** Sonderabbatt für VIW-Mitglieder (Mitgliedschaft bei Reservation erwähnen).

**brack.ch:** Persönlicher Mitgliedershop mit dem grössten Angebot an Vergünstigungen. Der Registrierungscode lässt sich über das VIW-Mitgliederportal beziehen.

**Hertz Autovermietung:** VIW-Mitglieder erhalten bis zu 20 Prozent Rabatt auf Mieten im In- und Ausland (Hertz CDP Nr. xxxxxx auf dem VIW-Mitgliederausweis angeben).

**Schweizerisches Institut für Betriebsökonomie:** Generell 10 Prozent Rabatt auf das komplette öffentliche Seminarangebot.

**solution+benefit:** Vergünstigung bei diversen Krankenkassen dank Kollektivvertrag. Rechtsschutzversicherung mit bis zu 15 Prozent Rabatt in Zusammenarbeit mit dem Spezialist Protekta. Kontaktformular im VIW-Mitgliederportal.

Zu allen Vergünstigungen, zur Agenda und weiterführenden Informationen gelangen Sie über die VIW-Seite: [www.viw.ch](http://www.viw.ch)

### VIW-Mitgliederportal

Details und Anmeldeöglichkeit sowie aktuelle Jobangebote unter: <https://portal.viw.ch>

## Impressum

**Das offizielle Publikationsorgan des VIW**

**Herausgeber:** VIW – Verband der Wirtschaftsinformatik

**VIW-Geschäftsstelle:** 5037 Muhen, Tel. 031 311 99 88

[info@viw.ch](mailto:info@viw.ch), [www.viw.ch](http://www.viw.ch)

**Erscheinungsweise:** Monatlich